

## PRESSEINFORMATION

Diese Information finden Sie im Internet unter: [www.gwlb.de/kulturprogramm/pressemitteilungen](http://www.gwlb.de/kulturprogramm/pressemitteilungen)

### »Von Kästner bis Enzensberger«

Hanjo Kesting, Hamburg, liest aus seinem neuen Buch

#### **Ein Blatt vom Machandelbaum. Deutsche Schriftsteller vor und nach 1945**

**am Donnerstag, 4. September 2008, um 17:00 Uhr**  
in der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek

Wenn Hanjo Kesting auf einen Autor zurückblickt, dann spricht er nicht nur über dessen Werk, sondern stellt uns immer auch den Menschen vor, der hinter diesem Werk steht. Er vermag es, der Zeit und den Bedingungen eines Lebens und eines Werks Kontur und Atmosphäre zu geben, nicht zuletzt aufgrund der persönlichen Begegnungen und Arbeitszusammenhänge.

Mehrere Autorengenerationen nimmt Kesting in seinem neuen Buch in den Blick: Diejenige, der etwa Erich Kästner und Carl Zuckmayer angehörten, die schon zwischen den Weltkriegen bedeutende Schriftsteller waren; als »verspätete Generation« bezeichnet er die Autoren, die nach 1945, schon nicht mehr ganz jung, zu schreiben begannen bzw. wegen der Zeitumstände erst dann literarisch sichtbar wurden, wie Alfred Andersch und Heinrich Böll. Die »Gründerfiguren« traten zuerst in der Gruppe 47 oder später in anderem Kontext hervor: Siegfried Lenz, Günter Grass, Walter Kempowski, Peter Rühmkorf oder Hans Magnus Enzensberger.

Das Leitmotiv des Buches ist einem Märchen der Brüder Grimm, »Von dem Machandelbaum«, entnommen, das von verdrängter Schuld handelt. Viele Autoren von Brecht über Paul Celan bis zu Hans Magnus Enzensberger haben dieses Motiv aufgegriffen und thematisch weitergeführt.

**Hanjo Kesting**, geboren 1943 in Wuppertal, studierte Philosophie, Literaturwissenschaft und Geschichte. Von 1973 bis 2006 leitete er die Hauptredaktion Kulturelles Wort beim Norddeutschen Rundfunk. Hanjo Kesting hat zahlreiche Bücher verfasst und herausgegeben und zeichnete im Jahr 2007 für eine Hör-Edition der Weltliteratur in 50 Bänden (Deutsche Grammophon) verantwortlich. Ihm wurden folgende Auszeichnungen verliehen: 1982 Kritikerpreis der Salzburger Festspiele, 2005 Kurt-Morawietz-Literaturpreis der Stadt Hannover, 2007 Ehrendoktor der Universität Hamburg. Hanjo Kesting ist Mitglied der Freien Akademie der Künste in Hamburg und Vorsitzender des Kuratoriums der Günter Grass-Medienstiftung in Bremen.

#### **Buchinformation:**

Hanjo Kesting: Ein Blatt vom Machandelbaum. Deutsche Schriftsteller vor und nach 1945.

Göttingen: Wallstein, 2008.

284 S. ISBN: 978-3-8353-0274-7 € 24,90

Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek  
Niedersächsische Landesbibliothek  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Marita Simon, M.A.  
Waterloostr. 8  
30169 Hannover  
marita.simon@gwlb.de  
Fon 0511 1267 235  
Fax 0511 1267 207